

Bitte füllen Sie dieses Formblatt sorgfältig in Druckschrift aus und kreuzen Sie Zutreffendes an.

Formblatt 8

Hinweis: Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig (§ 67a Abs. 3 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch, § 4 Abs. 3 Bundesdatenschutzgesetz). Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, kann Ihnen die Ausbildungsförderung nach dem BAföG versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch).

Förderungsnummer									
Eingangsstempel									

1	Name der/des Auszubildenden	Geburtsname
2	Vorname	Geburtsdatum

Antrag auf Vorausleistungen nach § 36 BAföG

Dieser Vordruck dient nicht dazu, Abschlags-/Vorschusszahlungen zu beantragen.

Der Antrag kann nur bis zum Ablauf des Bewilligungszeitraums gestellt werden (Ausschlussfrist).

Bevor Sie den Antrag stellen, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Amt für Ausbildungsförderung auf.

Erklärung

Der Antrag auf Vorausleistung bezieht sich auf meine Eltern meinen Vater meine Mutter

Bewilligungszeitraum ist der Zeitraum, für den die Förderung beantragt wird (Zeile 7 bis 9) oder bewilligt wurde (Zeile 10 bis 13).

6	Für den Bewilligungszeitraum vom	Monat	Jahr	bis	Monat	Jahr
---	----------------------------------	-------	------	-----	-------	------

war es mir trotz entsprechender Aufforderung nicht möglich, die Auskünfte zu erlangen, die für die Anrechnung des Einkommens meines Vaters/meiner Mutter/meiner Eltern erforderlich sind (bitte Nachweis für die Aufforderung beifügen).

Mein Vater/meine Mutter stellt / meine Eltern stellen mir trotz entsprechender Aufforderung den erforderlichen monatlichen Gesamtunterhaltsbedarf

Bitte ausfüllen bei Gefährdung der Ausbildung **durch fehlende Auskünfte und fehlende Unterhaltsleistungen** der Eltern/Adoptiveltern oder eines Elternteils.

nicht zur Verfügung. nur in Höhe von Euro zur Verfügung

stellt mir mein Vater/meine Mutter / stellen mir meine Eltern den mit Bescheid vom

10	Tag	Monat	Jahr	angerechneten Unterhaltsbetrag von monatlich
11				Euro <input type="text"/> trotz entsprechender Aufforderung

Bitte ausfüllen bei Gefährdung der Ausbildung **durch fehlende Unterhaltsleistungen** der Eltern/Adoptiveltern oder eines Elternteils.

nicht zur Verfügung. nur in Höhe von Euro zur Verfügung

Unterhaltsleistungen erhalte ich von anderen Personen, auf die sich dieser Antrag nicht bezieht nein ja, von

meinem Vater meiner Mutter anderen Personen

Geldleistungen erhalte ich seit Tag Monat Jahr und zwar monatlich Euro

Hier bitte auch Taschengeld angeben.

Sachleistungen erhalte ich seit Tag Monat Jahr

in Form von Unterkunft

Verpflegung Frühstück Mittagessen Abendessen

sonstigen Sachleistungen im Wert von monatlich Euro

Sonstige Sachwerte sind u. a. Beiträge zu Versicherungen, Kfz-Bereitstellung

Kindergeld in Höhe von Euro erhalte ich direkt von der zahlenden Stelle.

Bitte immer ausfüllen, wenn für Sie Kindergeld gezahlt wird.

Kindergeld wird bezahlt an

meinen Vater meine Mutter andere Personen (z. B. Groß- oder Stiefeltern)

und wird in Höhe von Euro an mich weitergeleitet.

Das an mich weitergeleitete Kindergeld ist in einem der Beträge der Zeilen 9, 13 oder 16 enthalten ja nein

Die folgenden Angaben beziehen sich auf die in Zeile 5 genannten Personen.

Mir wurde Unterhalt durch Sachleistungen angeboten ja nein

wenn ja, Art und Weise der angebotenen Sachleistung

Von dem Angebot habe ich aus folgenden Gründen keinen Gebrauch gemacht:

§ 1612 Abs. 2 BGB (Art der Unterhaltsgewährung):

(2) Haben Eltern einem unverheirateten Kind Unterhalt zu gewähren, können sie bestimmen, in welcher Art und für welche Zeit im Voraus der Unterhalt gewährt werden soll, sofern auf die Belange des Kindes die gebotene Rücksicht genommen wird. Ist das Kind minderjährig, kann ein Elternteil, dem die Sorge für die Person des Kindes nicht zusteht, eine Bestimmung nur für die Zeit treffen, in der das Kind in seinen Haushalt aufgenommen ist.

<p>Zeile</p> <p>33 Die Unterhaltsbestimmung (Zeile 26 bis 32) wurde gerichtlich</p> <p>34 <input type="checkbox"/> nicht abgeändert <input type="checkbox"/> abgeändert durch Beschluss vom</p> <table style="margin-left: 150px;"> <tr> <td style="width: 30px;">Tag</td> <td style="width: 30px;">Monat</td> <td style="width: 30px;">Jahr</td> </tr> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 20px;"></td> </tr> </table> <p>35 <input style="width: 100%;" type="text" value="Name des Gerichts"/></p> <p>36 Angaben zu laufenden bzw. abgeschlossenen Unterhaltsverfahren</p> <p>37 <input type="checkbox"/> Eine Rechtsanwältin/ Ein Rechtsanwalt ist eingeschaltet</p> <table style="margin-left: 150px;"> <tr> <td style="width: 100%;"><small>Name, Anschrift, Telefon</small></td> </tr> <tr> <td style="border: 1px solid black; height: 20px;"></td> </tr> </table> <p>39 Eine Unterhaltsregelung <input type="checkbox"/> liegt vor vom</p> <table style="margin-left: 150px;"> <tr> <td style="width: 30px;">Tag</td> <td style="width: 30px;">Monat</td> <td style="width: 30px;">Jahr</td> </tr> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 20px;"></td> </tr> </table> <p>40 <input type="checkbox"/> liegt nicht vor</p> <p>41 Rechtsmittel wird/wurde eingelegt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>42 <input type="checkbox"/> Ein Unterhaltsprozess ist anhängig (Antrag ist gestellt).</p> <p>43 <input type="checkbox"/> Meine Eltern <input type="checkbox"/> mein Vater <input type="checkbox"/> meine Mutter</p> <p>44 haben/hat die Weigerung, mich ausreichend zu unterstützen,</p> <p>45 <input type="checkbox"/> nicht begründet <input type="checkbox"/> folgendermaßen begründet:</p> <p>46 <input style="width: 100%;" type="text"/></p> <p>47 <input style="width: 100%;" type="text"/></p> <p>48 <input style="width: 100%;" type="text" value="(ggf. auf gesondertem Blatt weiterführen)"/></p> <p>49 Zusätzlich erkläre ich Folgendes:</p> <p>50 <input style="width: 100%;" type="text"/></p> <p>51 <input style="width: 100%;" type="text" value="(ggf. auf gesondertem Blatt weiterführen)"/></p> <p>52 Aktuelles Einkommen der Ehegattin/des Ehegatten oder der eingetragenen Lebenspartnerin/des eingetragenen Lebenspartners der/des Auszubildenden</p> <p>53 Das voraussichtliche Einkommen der vorgenannten Person in dem in Zeile 6 genannten Bewilligungszeitraum beträgt Euro <input style="width: 50px;" type="text"/></p> <p>54 Art des Einkommens:</p> <p>55 <input style="width: 100%;" type="text"/></p> <p>56 <input style="width: 100%;" type="text"/></p> <p>57 <input style="width: 100%;" type="text"/></p> <p>58 Mir ist bekannt,</p> <p>59 - dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner wirtschaftlichen Lage sowie der Familienverhältnisse, über die ich in diesem Antrag Erklärungen abgegeben habe, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung schriftlich mitzuteilen;</p> <p>60 - dass falsche oder unvollständige Angaben oder die Unterlassung von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden;</p> <p>61 - dass die in diesem Antrag gemachten Angaben über die wirtschaftlichen Voraussetzungen der Förderung beim zuständigen Sozialleistungsträger, beim Finanzamt und bei meinem Arbeitgeber durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen;</p> <p>62 - dass mit der Zahlung der Vorausleistungen meine Unterhaltsansprüche bis zu dieser Höhe auf das Land übergehen. Die in Zeile 5 genannten Personen werden ggf. zum Ersatz der Vorausleistungen herangezogen. Dazu muss vom Amt für Ausbildungsförderung ggf. ein Unterhaltsprozess geführt werden;</p> <p>63 - dass die nach § 36 BAföG vorausleisteten Beträge gemäß § 17 Abs. 2 BAföG im Regelfall zur Hälfte als staatliches Darlehen geleistet werden. Dieser Darlehensteil wird nur dann gemindert, wenn der oder die Unterhaltspflichtige/n auf die Forderung nach § 37 BAföG i. V. m. §§ 1601 ff. BGB des Amtes für Ausbildungsförderung Beträge tatsächlich leistet/leisten. Geleistete Beträge werden je zur Hälfte auf den Zuschussanteil und den Darlehensanteil angerechnet.</p> <p>64 Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und im amtlichen Formblatt keine Änderungen vorgenommen worden sind.</p> <p>65 <input style="width: 100%;" type="text" value="Ort, Datum"/></p>	Tag	Monat	Jahr				<small>Name, Anschrift, Telefon</small>		Tag	Monat	Jahr				<p style="text-align: right;">Name, Vorname der/des Auszubildenden</p> <p style="margin-top: 100px;">Bitte Kopie beifügen.</p> <p style="margin-top: 100px;">Bitte Kopie beifügen (z. B. Urteil, Beschluss, gerichtlicher oder außergerichtlicher Vergleich, Scheidungsfolgenvereinbarung, Jugendamtsurkunde).</p> <p style="margin-top: 100px;">Bitte Kopie der Antragsschrift beifügen.</p> <p style="margin-top: 100px;">§ 17 Abs. 2 BAföG gilt für den Besuch von Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen sowie bei der Teilnahme an einem Praktikum, das im Zusammenhang mit dem Besuch dieser Ausbildungsstätten steht.</p> <p style="text-align: right; margin-top: 100px;">Unterschrift der/des Auszubildenden</p>
Tag	Monat	Jahr													
<small>Name, Anschrift, Telefon</small>															
Tag	Monat	Jahr													